



# Goslar mobil 2035



## Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin Frau Schwerdtner
- TOP 2 Einleitung durch Frau Siegmeier (Fachbereichsleiterin 3, Bauservice)
- TOP 3 Erarbeitung der Konkretisierung der Ziele und Handlungsfelder aus den verkehrspolitischen Workshops
- TOP 4 Ausblick/ weiteres Vorgehen



**1. 1. Verkehrspolitischer Workshop (25.06.2021):**

Einstimmung in das Thema, Visionen entwickeln, „Zukunftsreise“

**2. 2. Verkehrspolitischer Workshop (22.04.2022):**

Handlungsfelder & übergeordneter Ziele; Erarbeitung Leitsatz

**3. Folgeveranstaltung (02.11.22):**

Konkretisierung der Ziele

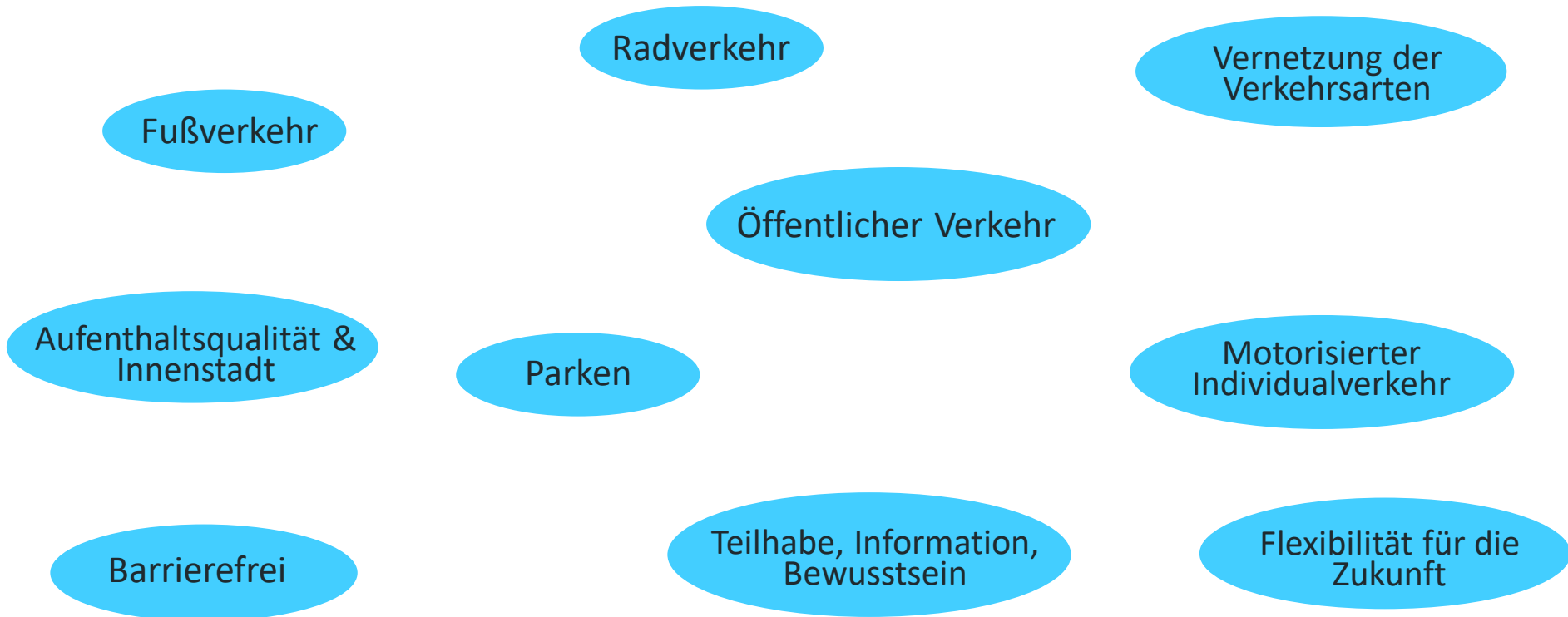
=> Ziel: Vorgaben für die Erstellung des „Mobilitätsplan Goslar“

## Leitsatz aus Verkehrspolitischen Workshop am 22.04.22

**„Goslar 2035 ist ein Ort, der bedarfsorientierte und maximal emissionsarme Mobilität für alle (Menschen, Wirtschaft, Handel) in Stadt und Region ermöglicht und innovativ weiterentwickelt. In Goslar bewegen sich alle ökologisch bewusst und gleichberechtigt mit gemeinschaftlichen, minimalistischen und nachhaltigen Verkehrsmitteln und kommen dabei zuverlässig und sicher ans Ziel.“**



## 10 Handlungsfelder



## - Handlungsfeld -

Übergeordnetes Ziel:

Ziele:

Ergebnis aus 2.  
Verkehrspolitischen Workshop

Maßnahmen zur Diskussion:

Diskussionsanstoß der  
Verwaltung

Konkretisierung der Ziele:

Ergebnis der Diskussion

## Fußverkehr

### Übergeordnetes Ziel:

Zu Fuß gehen hat Vorrang vor allen anderen Verkehrsarten

### Ziele:

Barrierefreies Leitsystem

### **Maßnahmen zur Diskussion:**

- Fußgängerzonen ausweiten
- Fußgängerorientierte LSA-Schaltungen
- Breitere Gehwege; schmalere Fahrbahnen
- Reduzierung von Stellplätzen
- Einbahnstraßen

### **Konkretisierung der Ziele:**

- Stärkung des Fußverkehrs in Abhängigkeit von Ort und Frequenz
- Optimierung, Sicherung, Bewegungsfreiheit, Barrierefreiheit/armut

## Radverkehr

### Übergeordnetes Ziel:

Radverkehr hat Vorrang

### Ziele:

Fahrradfreundliche Stadt

### **Maßnahmen zur Diskussion:**

- Straßen für MIV sperren / Fahrradstraße
- Neue Einbahnstraßen für Kfz/  
Zweirichtungsverkehr für Radfahrer
- Radverkehrsanlagen bei Aufgabe von  
Straßenrandstellplätzen
- Radfahrer orientierte LSA-Schaltungen
- Abstellanlagen

### **Konkretisierung der Ziele:**

- Straßen für MIV sperren / Fahrradstraße
- Neue Einbahnstraßen für Kfz/  
Zweirichtungsverkehr für Radfahrer
- Radverkehrsanlagen bei Aufgabe von  
Straßenrandstellplätzen
- Radfahrer orientierte LSA-Schaltungen
- Abstellanlagen
- Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit für Kfz



## Motorisierter Individualverkehr

### Übergeordnetes Ziel:

Nachrangig und maximal reduziert

### Ziele:

verbleibender MIV maximal emissionsarm

### **Maßnahmen zur Diskussion:**

- Straßen für MIV sperren (Einbahnstraßen, komplette Sperrung...)
- LSA Schaltungen zu Lasten des MIV
- Parkraumreduzierung
- *Für Umweltzonen aktuell keine Rechtsgrundlage*

### **Konkretisierung der Ziele:**

- MIV wird nachhaltig reduziert
- Alternativen fördern/hochfahren
- Funktionales Parkleitsystem

## Parken

### Übergeordnetes Ziel:

Ruhender Verkehr in der Innenstadt soll komprimiert in vorhandenen bauliche Anlagen (Parkhäuser) stattfinden

### **Maßnahmen zur Diskussion:**

- Straßenrandstellplätze minimieren
- Parkgebühren (öffentl. Stellplätze) erhöhen
- Mehr reine Anwohnerparkplätze (Innenstadt)
- Schaffung von Quartiersgaragen (inkl. E-Lademöglichkeiten)
- P+R Angebote schaffen
- Parkleitsystem

### Ziele:

- Reduzierung des straßenbegleitenden Parkens (zugunsten Aufenthaltsqualität und Durchgrünung)
- (In der Innenstadt) hat Anwohnerparken Priorität
- Steuerung des ruhenden Verkehrs durch intelligentes Parkleitsystem
- Parkpreisgestaltung als steuerndes Element

### **Konkretisierung der Ziele:**

- Ziele werden übernommen
- Attraktivität von Parkhäusern



## Aufenthaltsqualität & Innenstadt

### Übergeordnete Ziele:

- Schaffen von Lebensraum hat Priorität
- Maximal autoreduzierte Altstadt zur Schaffung von Flächen für Aufenthalt, Fuß- und Radverkehr

### Ziele:

---

### **Maßnahmen zur Diskussion:**

- Parkplätze (am Straßenrand reduzieren)
- Ausweitung Fußgängerzonen
- Durchgrünung
- Straßensperrungen

### **Konkretisierung der Ziele:**

- autoreduzierte Altstadt zur Schaffung von Flächen für Aufenthalt, Fuß- oder Radverkehr
- Schaffen von Lebensraum hat Priorität

# Öffentlicher Verkehr

## Übergeordnetes Ziel:

Bedarfsgerechtes Angebot für Personen- und Warentransport als Leitidee

## Maßnahmen zur Diskussion:

- on demand Angebote
- Vorrang ÖV (ruhender Verkehr, fließender Verkehr)
- Tickets: einfache Preisgestaltung/ Tarifzonen, digital, Touristischer ÖPNV (HATIX)
- Autonomes Fahren
- P+R Angebote
- Carsharing
- (Nach Möglichkeit Attraktivierung von Berufen im ÖPNV)

## Ziele:

- Gäste nutzen nachhaltigen ÖV durch abgestimmtes Gesamtkonzept
- Regionale Abstimmung (multimodal + Vernetzung)
- Regionale Kooperation sind anzustreben
- ÖV soll möglichst kostengünstig sein

## Konkretisierung der Ziele:

- Ziele übernehmen
- Differenzierung nach Zuständigkeiten

## Vernetzung der Verkehrsarten

### Übergeordnetes Ziel:

Der Gemeinschaftsverkehr hat Vorrang.

Dabei ist die Kombination aus Öffentlichen Verkehr/ bedarfsgerechtem Angebot und Rad die beste Wahl

### **Maßnahmen zur Diskussion:**

- Digitalisierung
- Abstellanlagen (Umsteigen)
- Lademöglichkeiten (Pkw, E-Bike, Roller)

### Ziele:

- Barrierefreiheit
- Bedarfsgerechtes Personen- und zugleich Warentransport-Angebot

### **Konkretisierung der Ziele:**

- Lieferangebote für Waren/Einkäufe
- Gesonderter Warenverkehr
- Hochwertige Abstellanlagen



## Barrierefrei

### Übergeordnete Ziele:

Barrierefreiheit in der Mobilität als Leitgedanke

### Ziele:

---

### **Maßnahmen zur Diskussion:**

- Digitalisierung
- Autonomes Fahren

### **Konkretisierung der Ziele:**

- Zugang zu Verkehrsarten

## Teilhabe und Information, Bewusstsein

### Übergeordnetes Ziel:

- Jeder ist maximal informiert und bewegt sich bewusst
- Information ist gut abrufbar für alle, auch für Gäste

### Ziele:

Jeder hatte Möglichkeit teilzunehmen, sich zu beteiligen

### **Maßnahmen zur Diskussion:**

- Digitalisierung
- Bündelungen vorhandener Informationssysteme

### **Konkretisierung der Ziele:**

- Ziele werden so übernommen



## Flexibilität für die Zukunft, Bruch mit Konventionen

### Übergeordnetes Ziel:

Flexibilität für die Zukunft, für alle, auch für Gäste

### Ziele:

Bruch mit Konventionen

### **Maßnahmen zur Diskussion:**

- Bewusstseinsänderung
- Vorbildfunktion

### **Konkretisierung der Ziele:**

- Marketing
- Kommunikation



## Ausblick/ weiteres Vorgehen

- **Ausformulierung der Handlungsempfehlungen und Ziele**
- **Vorlage eines Grundsatzbeschlusses aus den Handlungsempfehlungen und Zielen; Beschluss durch den Rat (Anfang 2023)**
- **Ausschreibung und Vergabe an Fachbüro (Herbst 2023)**
- **Erstellung des Mobilitätsplans; Begleitung durch Arbeitskreis**
- **Beschluss des Mobilitätsplans durch den Rat (Sommer 2025)**